

**Wie wählt Amerika?
Einblicke und Perspektiven
29. September - 24. November 2008
Amerika Haus Berlin**

Veranstaltungsreihe der Bundeszentrale für politische Bildung und des Institute for Cultural Diplomacy in Vertretung der „Initiative Amerika Haus Berlin“.

Obama oder McCain? Am 4. November 2008 entscheiden die Bürgerinnen und Bürger der Vereinigten Staaten nicht nur über ihren nächsten Präsidenten. Auch das gesamte Repräsentantenhaus, ein Drittel des Senats, zahlreiche Gouverneure sowie die Abgeordneten der Landtage werden neu gewählt.

„Wie wählt Amerika?“ will genauer hinsehen und den Berlinerinnen und Berlinern die Chance geben, die US-Wahlen so nah wie möglich zu erleben: An sieben Abenden wollen wir, musikalisch und künstlerisch umrahmt, informieren, diskutieren und in der Wahlnacht gemeinsam den Ergebnissen entgegenfiebern.

Erfahren Sie, weshalb nur die Hälfte der Amerikaner wählen geht und warum die US-Demokratie trotzdem in bester Verfassung ist. Seien Sie dabei, wenn Demokraten und Republikaner exklusiv live miteinander debattieren und mischen Sie sich ein. Hören Sie Experten-Prognosen zur Außenpolitik des zukünftigen Präsidenten und diskutieren Sie bei unserer Wahlachlese mit Diplomaten und Journalisten den Ausgang der Wahl.

Sie sind herzlich eingeladen!

Thomas Krüger
Präsident Bundeszentrale für politische Bildung

Mark Donfried
Gründer und Direktor Institute for Cultural Diplomacy

Stefanie Averwald und Alexander Longolius
für die Initiative Amerika Haus Berlin

Information zum Veranstaltungsort Amerika Haus Berlin

Das Amerika Haus ist ein Symbol deutsch-amerikanischer Geschichte in Berlin. Zahlreiche transatlantische Organisationen wollen seine Schließung nicht hinnehmen und haben neue Ideen für eine Wiedereröffnung. Gemeinsam mit der "Initiative Amerika Haus Berlin" des Institute for Cultural Diplomacy, die diese Bestrebungen bündelt, will die Bundeszentrale für politische Bildung das Haus wieder zu einem lebendigen Zentrum der Information und Begegnung entwickeln.

Mehr Informationen unter: www.initiative-amerika-haus-berlin.org

Montag, 29. September 2008, 19 Uhr

Wie Amerikaner in Deutschland und Deutsche in Amerika den Wahlkampf erleben

Diskussion über „die Amerikaner“: Wie sie sich selbst sehen, und wie sie von anderen wahrgenommen werden. Wählen Amerikaner den Kandidaten, mit dem sie sich identifizieren?

Eröffnung der Veranstaltungsreihe:

Mark C. Donfried, Gründer & Direktor Institute for Cultural Diplomacy
Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

Gäste:

Cynthia Barcomi, Besitzerin von Barcomi's Kaffeerösterei und Barcomi's Deli
Marlene Benesch, freie Dozentin und Journalistin
Rik DeLisle, „der alte Ami“, Radiomoderator rs2
Todd Fletcher, Komponist und Regisseur
Eric Langenbacher, Politikwissenschaftler, Georgetown University
Werner Peters, Autor des Buches „Rätsel Amerika – Warum Amerikaner ganz anders sind“
Scot W. Stevenson, Autor des Blogs „USA Erklärt“, 2007 für den Grimme Online Award nominiert

Moderation:

Heather DeLisle, Moderatorin Deutsche Welle TV

Lesung mit Scot Stevenson aus seinem Blog "USA Erklärt"

21:30 Uhr

Ausstellungseröffnung „U.S.fAcets“ & kleiner Empfang

Musik

Del Sykes, begleitet von Charlyn Green, Classic

Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema USA, U.S.-Wahlen
Buchverkauf und –signierung von Werner Peters mit „Rätsel Amerika – Warum Amerikaner ganz anders sind“

Montag, 06. Oktober 2008, 19 Uhr

Senatoren, Gouverneure und Präsidenten: Wer und wie in den USA gewählt wird

Ein anschaulicher Überblick über Wahlsystem und Wahlprozedur der USA. Präsident oder Sheriff – für welche Wahl interessieren sich die Amerikaner mehr?

Referenten:

Alexander Longolius, Gründungsmitglied und ehemaliger Präsident der Partnerschaft der Parlamente*
Janneck Herre, Historiker und Büroleiter Partnerschaft der Parlamente*, Geschäftsstelle Berlin

* Die Partnerschaft der Parlamente ist eine Vereinigung, die Abgeordneten der deutschen und österreichischen Landtage mit ihren Kolleginnen und Kollegen der amerikanischen "State Legislatures" und der Provinzparlamente Kanadas verbindet.

Moderation:

Ulrich Brückner, Politikwissenschaftler, Stanford University Programm in Berlin

Vor und nach der Podiumsdiskussion:

- **Musik:** „Detroit“ Gary Wiggins, Jazz und Anouschka, Folk & Indie
- **Wählerregistrierung** für Amerikaner durch American Voices Abroad
- **Media-Lounge** mit Videos von der CNN Berichterstattung zu den U.S.-Wahlen, von Porträts der Präsidentschaftskandidaten, von "political comedy"-Szenen; Info-Material zu transatlantische Organisationen in Berlin und dem **Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung** zum Thema USA und U.S.-Wahlen

Montag, 13. Oktober 2008, 19 Uhr

US-Wahlkampf in Berlin: Streitgespräch zwischen Demokraten und Republikanern

Vertreter der rivalisierenden Parteien „abroad“ ergreifen das Wort und stellen sich den Fragen.

Gäste:

Democrats Abroad Berlin:
Jerry Gerber, Medienreferent
Michael Steltzer, Vorsitzender

Republicans Abroad Germany:
Paul Kiefer
Stefan Prystawik, stellvertretender Vorsitzender und Pressesprecher

Kommentator:

Don F. Jordan, Journalist

Moderation:

Michael S. Cullen, Publizist und Historiker

Musik:

Kat Baloun & Partner, Political Blues & Folk und von John Shreve & Partner, Political American Folk

Vor und nach der Diskussion:

- **Wählerregistrierung** für Amerikaner durch American Voices Abroad
- **Media-Lounge** mit Videos von der CNN Berichterstattung zu den U.S.-Wahlen, von Porträts der Präsidentschaftskandidaten, von "political comedy"-Szenen; Info-Material zu transatlantische Organisationen in Berlin und dem **Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung** zum Thema USA und U.S.-Wahlen

Mittwoch, 22. Oktober 2008, 19 Uhr

Die Außenpolitik des neuen Präsidenten: Was die Welt von Obama oder McCain erwarten darf

Bush geht – Ende des US-amerikanischen Alleingangs und Beginn eines gemäßigeren transatlantischen Kurses?

Claus Christian Malzahn, Leiter Spiegel Online, Büro Berlin und
Anjana Shrivastava, freie Journalistin, USA
im Gespräch mit
Charles Kupchan, Politikwissenschaftler, Georgetown University

Musik:

"Detroit" Gary Wiggins & Darnell Stephen Summers, Blues & Jazz

Vor und nach der Diskussion:

Media-Lounge mit Videos von der CNN Berichterstattung zu den U.S.-Wahlen, von Porträts der Präsidentschaftskandidaten, von "political comedy"-Szenen; Info-Material zu transatlantische Organisationen in Berlin und dem **Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung** zum Thema USA und U.S.-Wahlen

Montag, 27. Oktober 2008, 19 Uhr

Alles nur Show? Moderner Wahlkampf mit Musik und Medien

Mobilisieren oder Manipulieren – die Rolle von Musik und Medien für den Wahlkampf in den USA.

Gäste:

Derrick Ashong, Mitbegründer der Gruppe Souflege und der Jugendinitiative „Take Back the Mic“, Harvard University, USA
Sara Benincasa, Schauspielerin, Komikerin, Autorin und politische Aktivistin, "Citizen Reporter", MTV, New York

Moderation:

Thomas Nehls, Korrespondent WDR Hauptstadtstudio

Im Anschluss:

Comedy-Auftritt und Vorführung von Filmausschnitten „MTV-Citizen-Reports“ von Sara Benincasa

Vor und nach der Diskussion:

Media-Lounge mit Videos von der CNN Berichterstattung zu den U.S.-Wahlen, von Porträts der Präsidentschaftskandidaten, von "political comedy"-Szenen; Info-Material zu transatlantische Organisationen in Berlin und dem **Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung** zum Thema USA und

Dienstag, 04. November 2008, 18 Uhr bis 2 Uhr (Anmeldung bis zum 20.10.08 erbeten)

“Wahlnacht in Berlin”

Showdown im US-Wahlkampf 2008: Vieles spricht dafür, dass die Entscheidung denkbar knapp ausfallen wird. Wir stimmen Sie auf die spannendsten Stunden der Wahlen ein: mit Interviews, Diskussionen, Bücher und Live-Musik. Kommen Sie ins Gespräch mit unseren Gästen, erfahren Sie mehr über deutsch-amerikanische Projekte in Berlin und halten Sie sich in unserer Media-Lounge auf dem Laufenden:

- | | |
|-----------------------|---|
| 18.30 bis 20.30 Uhr | Lesung mit Holly Jane Rahlens aus ihrem neuen Buch „Mein kleines großes Leben“ anschließend Buchverkauf und –signierung
Für alle Interessenten (empfohlen ab 12): Es ist auch möglich, ausschließlich diese Lesung zu besuchen.
Anmeldung erbeten. |
| 21.30 – 22.15 Uhr | Lesung mit Robin Goldsby aus ihren Büchern „Piano Girl: A Memoir“ and „Rhythm: A Novel“. Im Anschluss: Buchsignierung |
| 21:30 – 22.30 Uhr | Gesprächsrunde mit David Solomon (Books in Berlin), mit Gary Wiggins (Jazzmusiker) und weiteren Gästen zu ihren Erfahrungen als Amerikaner in Deutschland und ihren Einschätzungen zum Wahlgesehen |
| 22.30 Uhr – 23.30 Uhr | Interviews von Thomas Krüger (Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung) zur Wahl mit Michael S. Cullen (Publizist und Historiker), Karsten Voigt (Koordinator für deutsch-amerikanische Beziehungen, Auswärtiges Amt) und weiteren Gästen |

Musik:

“Detroit” Gary Wiggins & The Cultural Diplomats featuring American Women in Berlin: Queen Yahna & Donna Brown Jazzin’ Belles, Berlin

Während des gesamten Abends:

- Präsentation deutsch-amerikanischer Einrichtungen, Programme und Projekte in Berlin, Bibliothek
- Verkauf englischsprachiger Bücher (St. Georges Bookshop, Books in Berlin), Bibliothek
- Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema USA und U.S.-Wahlen
- Fotografin My-Linh Kunst signiert und verkauft ihr Buch "Beyond Borders: Portraits of American Women around the World" im Ausstellungsbereich von "U.S.fAcets" (20 – 21:30 Uhr)

Cocktails & American snacks

Um **Anmeldung** wird gebeten bis zum 20. Oktober 2008: E-Mail: info@wie-waehlt-amerika.de

Montag, 24. November 2008, 18 Uhr

Wahlnachlese: Die Weltmacht hat gewählt - was sagt die Welt?

Zwei Podien zu den Interessenlagen und Verantwortlichkeiten der neuen US-Regierung in Osteuropa.

Einführung des Abends:

Thomas Krüger, Präsident Bundeszentrale für politische Bildung

Diplomaten-Roundtable:

Vertreter der Botschaften der Republik Polen, der Tschechischen Republik und der USA

Moderation:

Sebastian Bickerich, Redakteur Tagesspiegel

PAUSE

Journalisten-Roundtable:

John H. Brown, Historiker und Publizist, Georgetown University

Jiří Hošek, Korrespondent Tschechischer Hörfunk

Michał Jaranowski, Korrespondent Warschauer Tageszeitung „Zycie Warszawy“

Moderation:

Andrzej Stach, freier Journalist

Kommentar:

Jackson Janes, Direktor, American Institute for Contemporary German, Studies Washington D.C.

Karsten Voigt, Koordinator für deutsch-amerikanische Beziehungen, Auswärtiges Amt

Schlusswort:

Mark C. Donfried, Gründer und Direktor Institute for Cultural Diplomacy

Musik:

Ray Blue, Jazz & Blues

Vor und nach der Diskussion:

Media-Lounge mit Videos von der CNN Berichterstattung zu den U.S.-Wahlen, von Porträts der Präsidentschaftskandidaten, von "political comedy"-Szenen; Info-Material zu transatlantische Organisationen in Berlin und dem **Büchertisch der Bundeszentrale für politische Bildung** zum Thema USA, U.S.-Wahlen und zur Länderkunde Polen und Tschechien

Ausklang mit Buffet

29. September bis 24. November 2008

Begleitende Ausstellung: „U.S.fAcets“

Bilder von Amerika zwischen Armut und Kommerz, Protest und Vision, Hoffnung und Glück; von Amerika in Gesichtern und Amerikanern, die Berlin ein Gesicht geben

Karen Axelrad, Peter Groth, Christopher Hayes, Evan Herrick, Grit Kümmele, Manuela Mangold, MyLinh Kunst, Christopher Lenz, Alexandra Nebel, Stephan Siedler

Ausstellungsleitung: Grit Kümmele

Ausstellungseröffnung: 29. September 2008 21.30 Uhr

Öffnungszeiten: an allen Veranstaltungstagen: 6.10., 13.10., 22.10., 27.10., 4.11. und 24.11. – jeweils 10-18 Uhr

Webseite zur Veranstaltung:

www.wie-waehlt-amerika.de

Kontakt zu den Veranstaltern:

Bundeszentrale für politische Bildung

Lothar Kopp
Fachbereich Multimedia
Stv. Leiter Medien-und Kommunikationszentrum Berlin
Stresemannstr. 90, 10963 Berlin
Tel.: 030/254 504-33
Fax: 030/254 504-22
kopp@bpb.de
www.bpb.de

Miriam Vogel
Stabsstelle Kommunikation
Adenauerallee 86, 53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99515-230
Fax +49 (0)228 99515-293
miriam.vogel@bpb.de
www.bpb.de/presse

Institute for Cultural Diplomacy

Mark C. Donfried
Director and Founder
Keithstraße 14, 10787 Berlin
Tel: 030. 2360 768 14
Fax: 030.2360 768 11
donfried@culturaldiplomacy.org
www.culturaldiplomacy.org

Stefanie Averwald
Program Director
Keithstr. 14, 10787 Berlin
Tel: 030 37 00 29 66
Fax: 030.2360 768 11
averwald@culturaldiplomacy.org
www.culturaldiplomacy.org

Sabine Walther
Committee Initiative Amerika Haus
- Public Relation -
Keithstr. 14 , 10787 Berlin
Tel: 030. 841 86 200
Fax: 030.2360 768 11
walther@culturaldiplomacy.org
www.initiative-amerika-haus-berlin.org